

Menschen tanzen

Das Projekt „Menschen tanzen“ wurde initiiert und geleitet von Grégory Darcy, Choreograf und Regisseur, wohnhaft in Kernen. Es ist ein Kunstprojekt mit deutschen BürgerInnen und mit Flüchtlingen, die im Bereich Tanz und Musik laienhaft und professionell aktiv sind. Die Akteure stammen aus Kernen und mehreren Städten in der Region. Die BürgerStiftung konnte den Innovationsfonds Kunst des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst Baden-Württemberg und damit finanzielle Unterstützung (14.500 €) für das Projekt gewinnen. 4300 € Eigenleistung brachte die BürgerStiftung zusammen mit dem AK Asyl und der Gemeinde Kernen auf. Die Diakonie Stetten stellte einen Probenraum im Wert von 2000 € zur Verfügung. Vorstand Dr. Wolfgang Riethmüller und der Vorsitzende des Stiftungsrates, Dr. Ulrich Müller betreuten das Projekt mit Finanzplanung und -verwaltung und knüpften die Verbindung zu den Sponsoren. Dieser Stifterbrief berichtet von dem großen Projekt, das im April 2016 begann und am 1. Dezember 2017 mit der Abschlussveranstaltung des Kommunalen Kinos in der Glockenkelter beendet wurde. (U. Müller)

Brücken zwischen Menschen und Kulturen

Tanz und Musik sind universal, Sprach-, Kultur- und intellektuelle Unterschiede sind hier kaum relevant. Dieser Grundsatz diente als Mittel zur Kontaktaufnahme und Gruppenbildung zwischen Flüchtlingen und Bürger_innen. In Workshops wurden Personen aus der Haltung des Zuschauers geholt und zum Mitmachen angeregt. Durch Aufführungen hat das Projekt Aufmerk-

**INNOVATIONSFONDS
KUNST**

BADEN-WÜRTTEMBERG



„Kunst und Kirche“ Kernen-Stetten, evang. Kirche



Bei der Aufführung in der evang. Kirche in Kernen-Stetten machten alle Gäste mit

samkeit in der Öffentlichkeit erhalten und regte dadurch offene Begegnung zwischen den Menschen unterschiedlicher Herkunft über die Kulturen hinweg an.

Tanz verbindet

Die Proben hatten großen Zulauf. Bis zu 30 Personen zeigten Interesse. Die Teilnehmer_innen stammten aus 19 Nationen (Syrien, Libanon, Iran, Kamerun, Nigeria, Somalia, Gambia, Senegal, Burkina Faso, Zimbabwe, Elfenbeinküste, Algerien, Montenegro, Frankreich, Pakistan, Indien, Japan, Kanaren und Deutschland). Das Ensemble hatte im Laufe der Monate stän-

dige Schwankungen zu verkraften. Durch wenige professionelle Tänzer_innen und Musiker_innen entstand ein Kernteam, das mit angepassten Choreografien immer wieder den Esprit der überwiegend jungen Menschen aus verschiedenen Ländern und Kulturen auf die Bühne brachte. Der Spaß an der Arbeit bei 53 Workshops und Proben war stets sichtbar.

Die Workshops

Begeisternd war die Anziehungskraft der Bewegung und der Musik auf Zuschauer_innen. In den Workshops ließen sich Außenstehende auf das Ensemble „Menschen tanzen“

ein. In den Workshops wurden die Tänze und deren kultureller sowie sozialer Hintergrund erklärt. Es gab durchweg positive Resonanz und einige neue Tänzer_innen für das Ensemble.

Die Aufführungen

Ziel der Aufführungen war die Verbindung der Kulturen. Das Ensemble brachte durch Fleiß und Arbeit, unterstützt von wenigen Profis, in allen Aufführungen eine bewegende Darbietung. Es ist vergleichbar mit Aktionskunst, geschaffen für den Augenblick, getragen durch Begeisterung und persönlichen Ausdruck. Das Publikum war oft

emotional bewegt. Während der Laufzeit des Projektes fanden 7 öffentliche Auftritte statt. Die Zahl der Zuschauer lag zwischen 150 und 3000 Personen.

Juli 2016: Auftritt in Esslingen - zum Tag des Ehrenamtes. Tanzperformance vor großem Publikum (3000 Personen).



Michaelskirche Waiblingen

September 2016: Auftritte mit der **Tanz und Theaterwerkstatt Ludwigsburg**. Beim **interkulturellen Fest Ludwigsburg** auf der Open Air Bühne am Marktplatz eine Darbietung für die Eröffnungsshow vor ca.1000 Personen.

Oktober 2016: Ein Highlight war der Auftritt beim **Festival „Kunst und Kirche“** in der restlos gefüllten **evangelischen Kirche Kernen -Stetten**. Die Auffüh-

rung im „Geburtsort“ des Projektes hatte ca. 300 Zuschauer_innen.

November 2016: Festival „Made in Stuttgart“ im Theater „Junges Ensemble Stuttgart“ mit ca. 80 Personen. „Menschen tanzen“ wurde von einer interkulturellen Bürgerjury unter hundert Produk-



Probe im Kirchsaal der Diakonie Stetten

tionen in der Region Stuttgart ausgewählt. Ein großer Erfolg! **April 2017: Kulturzentrum E-Werk Freiburg**. Wieder ein ausverkaufter Auftritt mit 250 Personen. „Menschen tanzen“ wurde vom Kulturamt Freiburg eingeladen.

Mai 2017: Tanzperformance in der mit Menschen gefüllten **Michaelskirche Waiblingen** (ca. 600 Personen).

Fazit

Das Projekt hat in idealer Form Kunst in Tanz und Musik mit Integration von Geflüchteten verbunden. Beide sind im Fokus der BürgerStiftung Kernen, die das Projekt gerne unterstützt hat. Begeistert waren Austausch

zwischen Menschen, Lernen von anderen Kulturen und Freundschaft zwischen den Menschen des Projekts.
(U. Müller)

Stiftungskonto:

Bürgerstiftung Kernen
Volksbank Stuttgart
IBAN: DE 74 6009 0100 0381 4270 05
BIC: VOBADDE33

